

PFLANZENLIEBE ZUM NACHLESEN

Haworthiopsis limifolia

Dein Pflanzenporträt mit Pflegewissen, Bildern und praktischer Tabelle.



KI-gestaltete Wohnszene nach der Original-Shopaufnahme. Der weiße Ringtopf ist laut Shopangebot enthalten; weitere Einrichtung und Dekoration nicht. Pflanzen können im Wuchs abweichen.

Mit Wissen wachsen.

Eine Sammlung zum Beobachten und Nachschlagen. Ausführlich erklärt, damit du Pflegeentscheidungen passend zu deiner Pflanze und deinem Standort treffen kannst.

Ausgabe Oktober 2026 · www.exotenherz.de

Haworthiopsis limifolia

Haworthiopsis limifolia: eine kleine Rosette mit fühlbarem Muster

Haworthiopsis limifolia zeigt ihre Besonderheit erst beim zweiten Blick. Über die festen, dreieckigen Blätter laufen erhabene Querrippen, als hätte jemand das Grün in kleine Wellen gelegt.



KI-gestaltete Wohnszene nach der Original-Shopaufnahme. Der weiße Ringtopf ist laut Shopangebot enthalten; weitere Einrichtung und Dekoration nicht. Pflanzen können im Wuchs abweichen.

Botanischer Name	Haworthiopsis limifolia
Shopgröße	9 cm Topf · weißer Ringtopf laut Shopangebot
Wuchs	Kleine, mehrjährige Blattrosette
Blätter	Dreieckig, fest und mit erhabenen Querrippen
Licht	Hell, vor scharfer Mittagssonne geschützt
Winter	Frostfrei; bei weniger Wachstum sparsamer gießen

Die Pflege auf einen Blick

Beobachten, prüfen und an Standort sowie Jahreszeit anpassen. Die Tabelle ist eine Orientierung für die tägliche Praxis.

Bereich	So gehst du vor	Darum ist es sinnvoll
Licht	Heller Platz mit gefiltertem Licht.	Die kleine Rosette braucht Licht, aber keine überhitzte Südscheibe.
Gießen	Erst bei weitgehend abgetrocknetem Ballen gründlich gießen.	Die dicken Blätter speichern Wasser.
Übertopf	Kulturtopf zum Gießen herausnehmen und abtropfen lassen.	Der weiße Ringtopf soll kein Wasserreservoir werden.
Erde	Luftige Sukkulenterde mit mineralischen Anteilen.	Feine Wurzeln brauchen freien Wasserabzug.
Düngen	Während erkennbaren Wachstums schwach nach Produktangabe.	Eine kleine Rosette verbraucht keine großen Nährstoffmengen.
Winter	Hell und frostfrei; Gaben an Temperatur und Wachstum anpassen.	Kühle, dunklere Bedingungen verlängern die Trockenzeiten.
Umtopfen	Nur bei engem Wurzelraum; einen kleinen Größenschritt wählen.	Überschüssige Erde bleibt unnötig lange feucht.
Blattpflege	Staub vorsichtig trocken entfernen; nicht polieren.	Die erhabene Oberfläche ist Teil des natürlichen Blattes.

Wissen, das mitwächst

Eine Rosette mit kleinen Wellen

Haworthiopsis limifolia zeigt ihre Besonderheit erst beim zweiten Blick. Über die festen, dreieckigen Blätter laufen erhabene Querrippen, als hätte jemand das Grün in kleine Wellen gelegt. Die Rosette wirkt geordnet, aber keineswegs glatt. Im Handel heißt sie häufig noch Haworthia limifolia. Unser Angebot steht im 9-cm-Topf mit weißem Ringtopf; es handelt sich um eine kleine Pflanze, nicht um einen großen Solitär. Gerade auf einem hellen Regal lassen sich Form und Struktur gut entdecken. Dabei soll das Regal einen passenden Lichtplatz bieten und nicht nur schön aussehen.

Licht ohne die heiße Vitrine

Ein heller Bereich mit gefilterter Sonne ist ein guter Ausgangspunkt. Etwas sanfte Morgen- oder Abendsonne kann passen, während starke Mittagssonne direkt hinter Glas die kleinen Blätter unnötig belastet. Nach dem Auspacken verändern wir die Lichtmenge langsam. Steht die Rosette zu dunkel, wird neuer Wuchs lockerer und die schöne kompakte Form verliert sich. Ein Platz tief im Raum ist deshalb kein guter Dauerstandort. Beobachte vor allem die neuen Blätter: Sie erzählen mehr über die aktuelle Kultur als ein älteres Blatt, das noch aus der Gärtnerei stammt.

Wasser mit einer deutlichen Pause

Die dicken Blätter sind ein Vorrat, keine Aufforderung zum häufigen Gießen. Lasse den Ballen zwischen den Wassergaben weitgehend abtrocknen. Prüfe dafür neben der Oberfläche auch das Topfgewicht; eine trockene Deckschicht kann feuchte Erde darunter verbergen. Beim Gießen wird die Erde durchfeuchtet und anschließend gut abgetropft. Wasser bleibt weder im Übertopf noch im Herzen der Rosette stehen. Viele kleine Schlucke machen die Kontrolle schwieriger. Der richtige Abstand hängt von Licht, Temperatur und Substrat ab. Im kühlen, lichtärmeren Winter kann er deutlich länger werden.

Der Ringtopf bleibt ein schöner Rahmen

Der weiße Ringtopf gehört laut Angebot zur Gestaltung dieser Variante. Für die Pflege ist entscheidend, wie Wasser aus dem inneren Topf abfließen kann. Nimm die Pflanze zum Gießen heraus, falls ein herausnehmbarer Kulturtopf vorhanden ist, und setze sie erst nach dem Abtropfen zurück. Kontrolliere andernfalls besonders sorgfältig die Wasserführung. Ein dekoratives Gefäß darf nicht unbemerkt zur nassen Badewanne werden. Am besten bleibt die Rosette gut erreichbar: So kannst du die Feuchte prüfen, trockene Blattreste ansehen und den Wurzelbereich bei Bedarf kontrollieren, ohne jedes Mal das Regal auszuräumen.

Kleine Wurzeln, passend viel Erde

Beim Umtopfen hilft eine lockere Sukkulentenmischung mit mineralischen Bestandteilen. Sie soll Wasser ableiten, ohne den Ballen sofort steinhart werden zu lassen. Wähle den neuen Topf nur wenig größer und setze die Rosette nicht tiefer als zuvor. Blätter, die dauerhaft auf nasser Erde liegen, werden unnötig gefährdet. Ein Umtopfen direkt nach der Ankunft ist nicht automatisch nötig. Schau erst, ob die Wurzeln Platz haben und die vorhandene Mischung zuverlässig abtrocknet. In der Wachstumszeit genügt eine zurückhaltende Nährstoffgabe; eine kleine Pflanze braucht keine kräftige Düngung.

Die Oberfläche nicht glatt pflegen

Wir mögen gerade die rau wirkenden Querrippen und behandeln sie entsprechend vorsichtig. Staub lässt sich mit einem weichen, trockenen Pinsel lösen. Blattganzmittel oder kräftiges Reiben passen nicht zu dieser Oberfläche. Entferne ein vertrocknetes äußeres Blatt erst, wenn es sich problemlos lösen lässt. Junge Blätter im Zentrum bleiben unberührt. Werden mehrere Blätter weich und glasig, prüfe zuerst den Ballen auf anhaltende Nässe. Trockene, feste ältere Blätter allein sind etwas anderes. Eine vorsichtige Untersuchung hilft mehr als sofort noch einmal zu gießen, nur weil die Rosette anders aussieht.

Eine ruhige Kultur durchs Jahr

Haworthiopsis limifolia bleibt frostfrei und möglichst hell. Bei nachlassendem Wachstum passen wir Wasser und Dünger an, statt einen unveränderlichen Wochenplan beizubehalten. Ein warmes Zimmer und ein kühler Wintergarten trocknen den gleichen Topf sehr unterschiedlich. Gelegentlich bildet die Pflanze seitliche Rosetten; lass sie zunächst wachsen, bis sie sich sicher handhaben lassen. Du musst die kleine Gruppe nicht zwangsläufig teilen. Viel Freude steckt darin, die neue Blattmitte und die langsame Entwicklung zu beobachten. Ein passender Platz, trockene Pausen und ein kontrollierbarer Topf erhalten dabei genau die Form, wegen der wir diese Pflanze mögen.

Bilder & Details

Shopbilder ergänzen das Pflanzenporträt. Bei Szenen- und Fruchtmotiven gilt: Dekoration und dargestellte Fruchtbildung sind keine Zusage zum Lieferumfang.



Original-Shopaufnahme der angebotenen Pflanze; maßgeblich sind die Angaben im jeweiligen Angebot.

Gut zu wissen

Ist Haworthia limifolia dieselbe Pflanze?

Ja, der ältere Handelsname wird weiterhin verwendet; botanisch ist Haworthiopsis limifolia gebräuchlich.

Braucht sie volle Sonne?

Ein heller Platz mit gefiltertem Licht ist sinnvoll; scharfe Mittagssonne hinter Glas langsam testen und gegebenenfalls abschirmen.

Wie gieße ich im weißen Topf?

Sicheren Abfluss prüfen und überschüssiges Wasser entfernen; einen vorhandenen Kulturtopf herausnehmen und abtropfen lassen.

Was bedeuten weiche Blätter?

Prüfe Wurzeln und Feuchte. Glasig-weiche Blätter zusammen mit nasser Erde können auf Schäden durch Vernässung hinweisen.

Muss ich besprühen?

Für die normale Pflege ist Besprühen nicht nötig. Wasser soll nicht in der Rosettenmitte stehen.

Kann sie draußen bleiben?

Nur vorübergehend geschützt in der frostfreien Zeit; eine winterharte Gartenpflanze ist sie nicht.

Warum wächst sie so langsam?

Die kleine Rosette wächst gemächlich. Prüfe ausreichendes Licht, bevor du mit mehr Dünger beschleunigen möchtest.

Aktuell ist kein passendes Shopangebot verknüpft. Das Pflegeporträt bleibt als Pflanzenwissen verfügbar.

[Zum vollständigen Pflanzenbeitrag](#)



Pflegebeitrag